



öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Ausschuss für Umwelt und Technik

Sitzung am 28.09.2020

TOP 2: Ausschreibung Sammlung und Entsorgung von Grünabfällen und Rasenschnitt- Auftragsvergabe

A. Beschlussvorschlag:

Die Leistungen werden, wie in der Drucksache beschrieben, vergeben.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

Sammel- und Entsorgungsleistungen: **293.727,70 EUR/Jahr** (Wertungssumme).
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag: Bereitstellung in den Haushaltsjahren 2021 - 2025.

Anlagen: Preisspiegel nichtöffentlich



Ausschreibung Sammlung und Entsorgung von Grünabfällen und Rasenschnitt - Auftragsvergabe

1. Vorbemerkung

Im Zollernalbkreis sammelt der Landkreis die Grünabfälle im Hol- und Bringsystem ein. Rasenschnitt wird nur im Bringsystem in den Wertstoffzentren gesammelt.

Der aktuelle Dienstleistungsvertrag endet zum 31.12.2020. Die Leistungen wurden entsprechend dem Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Technik (vgl. DS UT vom 2.3.2020) für den Zeitraum 2021 bis einschließlich 2025, mit der Option einer einmaligen einjährigen Verlängerung, ausgeschrieben.

2. Vergabeverfahren

Die Veröffentlichung zur EU-weiten Ausschreibung erfolgte am 16.6.2020. Die Vergabeunterlagen standen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

Die Leistungen wurden in 5 Lose aufgeteilt. Diese sind identisch mit den laufenden Aufträgen:

2.1 Los 1: Sammlung und Transport von Grünabfällen

- Zweimal jährliche Straßensammlung von Grünabfällen im Kreisgebiet. In Gemeinden, die keinen kommunalen Sammelplatz betreiben (Dautmergen, Jungingen und Weilen u. d. R.), wird die Sammlung abweichend dreimal jährlich durchgeführt. Während der Vertragslaufzeit kann bis zum 30.10. erklärt werden, in welcher Gemeinde im Folgejahr die öffentliche Straßensammlung zwei- oder dreimal stattfinden soll.
- Transport der gesammelten Grünabfälle zu den Deponien Albstadt und Balingen (bisher ausschließlich Firmengelände der Fa. Bogenschütz in Grosselfingen)
- Menge: 450–550 t/Jahr

2.2 Los 2: Übernahme, Transport und Verwertung von holzigen Grünabfällen

- Ganzjährige Gestellung von 40-m³-Containern zur Erfassung von holzigen Grünabfällen in den Wertstoffzentren im Zollernalbkreis (Menge: 800-1.000 t/Jahr)
- Übernahme der vollen Container der Grünabfälle auf Abruf („Tausch voller Container gegen leer“) und Transport zu einer Verwertungsanlage des Auftragnehmers
- Verwertung der Grünabfälle

2.3 Los 3: Übernahme und Transport von Rasenschnitt

- Gestellung von flüssigkeitsdichten Containern zur Erfassung von Rasenschnitt in den Wertstoffzentren und auf den Deponien Albstadt und Balingen in den Monaten März bis November (Menge: 700 – 850 t/Jahr)
- Übernahme des Rasenschnittes auf Abruf („Tausch voll gegen leer“) und Transport zu einer vom Auftraggeber vorgegebenen Umschlagstelle im Kreisgebiet (siehe Los 4)



öffentlich

2.4 Los 4: Umschlag und Verwertung von Rasenschnitt

- Stellung einer Umschlagstelle für Rasenschnitt im Landkreis
- Übernahme/Umschlag von Rasenschnitt (Menge: 700 – 850 t/Jahr)
- Verwertung des Rasenschnittes

2.5 Los 5: Zerkleinerung, Übernahme und Verwertung von Grünabfällen

- Regelmäßige Zerkleinerung (Schreddern) der holzigen Grünabfälle auf den Deponien Albstadt und Balingen (holziges Grüngut aus der Straßensammlung und direkt auf den Deponien angeliefertes Strauchwerk); Menge ca. 1.500 – 1.900 t/Jahr. Der Schredder muss den technischen Mindestvorgaben der Ausschreibung entsprechen, Abrechnung der Schredderleistung nach Gewicht
- Übernahme und Verwertung von Schreddermaterial. Die Mengen können zwischen 500 – 1.900 t/Jahr variieren. Die vom Unternehmer zu verwertende Menge wird jeweils im Dezember für das Folgejahr vom Auftraggeber festgelegt. Dies hängt u.a. davon ab, welche Mengen der Landkreis für seine Rekultivierungsaufgaben benötigt.

Insgesamt 13 Unternehmen haben sich an der Ausschreibung beteiligt.

Die Angebotsöffnung erfolgte nach Ablauf der Angebotsfrist am 29.7.2020. Insgesamt haben 5 Unternehmen ein Angebot fristgerecht abgegeben:

Nr.	Unternehmen	PLZ/Ort	Los-Nr.				
			1	2	3	4	5
1	Maschinenring Sulz GmbH	72172 Sulz					X
2	BRAMA e.K.	78667 Villingendorf				X	X
3	Wolfgang Pfaus Containerdienst	72355 Schömberg			X		
4	BG KORN Recycling GmbH / Rieber Transporte GmbH & Co. KG	72458 Albstadt / 72393 Burladingen	X	X	X	X	X
5	Alois Bogenschütz Entsorgung und Recycling GmbH & Co. KG	72415 Grosselfingen	X	X	X	X	
Gesamtzahl der Angebote je Los:			2	2	3	3	3

BG = Bietergemeinschaft

Nachforderungen und Aufklärungsgespräche waren nicht erforderlich. Die Prüfung ergab, dass bei allen Bietern die Eignungsvoraussetzungen gegeben sind.



öffentlich

Das jeweils wirtschaftlichste Angebot haben deshalb folgende Bieter, auf deren Angebot der Zuschlag erfolgen kann, abgegeben:

Los	Bieter (<i>bisheriger Auftragnehmer</i>)
1	BG Korn Recycling GmbH / Rieber Transporte GmbH & Co.KG (<i>Fa. Korn, Albstadt</i>)
2	Alois Bogenschütz Entsorgung und Recycling GmbH & Co.KG (<i>Fa. Bogenschütz, Grosselfingen</i>)
3	BG Korn Recycling GmbH / Rieber Transporte GmbH & Co.KG (<i>Fa. Pfaus, Schömberg</i>)
4	BRAMA e.K (<i>Fa. Bogenschütz, Grosselfingen</i>)
5	Maschinenring Sulz GmbH (<i>Fa. Bogenschütz und Fa. BRAMA</i>)

3. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushaltsjahr 2020 wurden für die ausgeschriebenen Leistungen 225.357 EUR eingeplant. Allerdings waren darin die Mengen des Wertstoffzentrums Albstadt nicht enthalten, welches bis zum Ende dieses Jahres über einen Betreibervertrag bewirtschaftet wird.

Die Wertungssumme berechnet sich aus den Annahmen für das Vergabeverfahren. Die tatsächlichen Aufwendungen können hiervon, insbesondere durch das Verhalten des Landkreises hinsichtlich der Eigenverwertung, abweichen.